

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Autographensammlung Badische Landesbibliothek

Brief von Hans Thoma an Philipp Röth, 10.11.1868-08.01.1921

Thoma, Hans

Karlsruhe, 10.11.1868-08.01.1921

K 2716,20

[urn:nbn:de:bsz:31-366541](#)

Frankfurt a. M. 29. XII. 93.

20

Lieber Högl!

Auf fröhliche Weise sind wir
Um's haben Mühe und Müll,
Bei dir und den Freunden - auf dem
Fest Aden war ein wesar kommt
und bringt uns born.

Nach unten geht die Sonne,
Gummistiefeln füllen sich so genau.
Es ist kälter als die Wint' verschafft
Rauh und wir untergezogen sind
in der Kälte, das fällt mir in den Sinn
und in der Fröhl'heit kann es keiner
Dankesfeste zu unternehmen,
Gummistiefeln sind so unheimlich,
Gummistiefeln sind es wir alle im ersten
im zweiten vorborn und der zweiten
Kälte hat uns allen born - wir

aussetzt die das bei gegebenem Maß
nichts kann ~~so~~ zu untersagen misslich
Schnell und leicht hergestellt werden
mit Verfallen wird nach den Wunden
gut und unter dem Boden ein grüffenz
ist das grüne Ei überzeugt
werdest. - Der Schnellste rückt den
Kopf von Gassen und Bernstein aus
auf dem ~~grünen~~ ^{grünen} ~~und~~ ^{und} ~~grünen~~
Fiebliß auf ein Frotzen aus.
Der Brion ^{ist} grün mit dreyen
Frotzen gemalet in Beufalle ist bey
Gruß auf gefroren ist aus der
Sicht und dem Klauen fällt es in den
grünen Kästchen ^{ist} dann gemalet.
Die anderen Zitzen sind entzündlich.

für Bauernmutter. —

Die Sgoßtalpfer Jauer war ich freudig,
Vielig aus dem Lande der frischen
Waldes Koenigswäde erwartet. — Ich
habe mich sehr gefreut das mir meine
Lamm frisch waren bis auf dem
Bauernhof zu Hause. —

Herrn Schmidts alte und neue Erinnerungen
und Wörter in den Melancholien
der alten Dinge. — Ich habe mich sehr
geföhlt. —

Der Graben ist immer breiter.
Der Sohn ist um 24 fütreicher als
mir jetzt das ist ich verstehe mich
weder. — Herr Schmidts alte
Lampe gründlich überprüft. — mir
müssen jetzt viele Vorräte her sein in

Hier woy einig Zeit in Hoffnung
Ehre - und Angst & Furcht ammeleis
wurde mich gern kommen holt es si
Vig und wenig daffet frist. -

Gern bin ich fort in der Zeit
über Leid und Angst und Freude in
der Freiheit sehr oft her und da
eingeren zu gehn. -

Am meisten Mutter ist mir immer
ein an die - Da wir von die
seit Jahren geistet
zu leben gewohnt

in den Formen

Von

Hans Thomas